

DOKTORANDINNEN-TAGUNG ZUR WISSENS- UND WISSENSCHAFTS-GESCHICHTE

Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Wien (Wien)

Zeit: 11.-12. Juni 2010.

Ort: Inst. f. Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Univ. Wien.

Deadline: 31. August 2009.

An einer Teilnahme interessierte DoktorandInnen werden ersucht, ein 1- bis 2seitiges Abstract (Deutsch oder Englisch) an werner.lausecker@univie.ac.at zu senden. Aus dem Abstract sollten Thema, inhaltliche Schwerpunkte, theoretische Bezugspunkte, angewandte Methoden sowie Fortschritt der Arbeit hervor gehen.

Die OrganisatorInnen sind bemüht, Drittmittel für Reise- und Aufenthaltskosten einzuwerben. Über den Kreis des teilnehmenden Graduiertenkollegs und der teilnehmenden Institute hinaus sind alle DissertantInnen der Universität Wien herzlich zur Bewerbung und Teilnahme eingeladen.

Kontakt: Werner Lausecker (werner.lausecker@univie.ac.at),
Tel.: 0043 1 4277-41333,
Fax: 0043 1 4277-9413.

Auf Initiative von Franz X. Eder und Philipp Sarasin wird in Wien eine DoktorandInnen-Tagung zur Wissens- und Wissenschaftsgeschichte stattfinden. Die Veranstaltung ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Graduiertenkolleg des Zentrums »Geschichte des Wissens« (ZGW), einem wissenschaftlichen Kompetenzzentrum der Universität Zürich und der ETH Zürich, sowie dem Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, dem Institut für Geschichte und dem Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien.

Ziel und Zweck der Tagung sind Präsentation, Kommentierung und Diskussion von laufenden Dissertationsprojekten aus den Bereichen Wissens- und Wissenschaftsgeschichte. Weiters – wenn gewünscht – der Aufbau von weiterreichenden Austausch- und Kooperationsbeziehungen zwischen DoktorandInnen in Wien und Zürich. Die Tagung zielt darauf ab, Theorien und Methoden im unmittelbaren Zusammenhang mit konkreten Forschungsproblemen und Fragen der wissenschaftlichen Umsetzung und Darstellung zu diskutieren. Tagungssprache ist Deutsch, Präsentationen können auch auf Englisch erfolgen.

Vorgesehen sind Peer- und Seniorekmentare zu den einzelnen Präsentationen sowie ausreichend Zeit zur gemeinsamen Diskussion. Mitchell Ash (Universität Wien), Franz X. Eder (Universität Wien), Josef Ehmer (Universität Wien), David Gugerli (ETH Zürich), Michael Hagner (ETH Zürich), Michael Hampe (ETH Zürich), Carola Sachse (Universität Wien), Philipp Sarasin (Universität Zürich), Friedrich Stadler (Universität Wien) und Jakob Tanner (Universität Zürich) sind an dieser Kooperation beteiligt; einige von ihnen werden an der Tagung als SeniorekmentatorInnen teilnehmen.

Die Auswahl der eingereichten Dissertationsprojekte und der SeniorekmentatorInnen für die Tagung im Juni 2010 erfolgt mit Blick auf den wechselseitigen thematischen und methodischen Zusammenhang der eingereichten Dissertationsprojekte. Etwaige Folgeveranstaltungen sind angedacht.